

Presseinformation Kann GmbH Baustoffwerke

Terrassen problemlos sauber halten

Frühjahrsputz leicht gemacht

Auf der Terrasse verbringen die Deutschen nicht nur im Sommer viele entspannte Stunden. Ob Faulenzen im Liegestuhl oder Grillen mit der ganzen Familie - „im Wohnzimmer draußen“ bringt das Leben einfach gute Laune. Weniger Spaß macht allerdings die Reinigung der Außenplatten. Laub, Gras oder Erde können zu hartnäckigen Verschmutzungen auf der Oberfläche führen. Auch Rotwein- oder Ketchupflecken lassen sich nicht immer leicht entfernen. Gut vorgesorgt hat man allerdings mit Terrassenbelägen mit integriertem Oberflächenschutz.

Für Familie Bechtmann aus Bielefeld war klar: Die Terrasse sollte in neuem Glanz erscheinen. Der alte Belag aus Waschbeton war in die Jahre gekommen. Zahlreiche Verfärbungen durch Laub, gerissene Platten durch die Beanspruchung und zahlreiche Verfärbungen vom Grillen ließen den Außenbelag nicht mehr schön aussehen. Die fünfköpfige Familie wollte ihren Außenbereich in klassischem Design aber mit großformatigen Terrassenplatten gestalten. „Zudem war uns wichtig, dass wir einen pflegeleichten Belag erhalten“, erzählt Vater Reiner.

Die Wahl fiel nach einigen Recherchen auf Terrassenplatten aus robustem Betonstein, wie sie etwa Kann herstellt. Die Vorteile liegen dabei auf der Hand. Sie sind äußerst langlebig und wider-

standsfähig gegen äußere Einflüsse. Die Elemente gibt es in unterschiedlichen Formen und Oberflächen. Im Internet konnte die Familie zudem mit dem Online-Terrassen- und Wegegestalter den heimischen Außenbereich schon vorab am Computer gestalten. „Das hat nicht nur allen Spaß gemacht, sondern hat uns sehr bei der Auswahl des für uns passenden Belags geholfen“, so Reiner Bechtmann.

Die Wahl fiel auf die Außenplatten Madison. Durch die moderne Farbgebung und die geschliffene und gestrahlte Beton-Oberfläche vermitteln die Platten besonders in den Farbtönen „silver white“, „stone grey“ und „midnight black“ moderne Eleganz, die aber keineswegs aufdringlich wirkt. Sommerlich-großzügige Leichtigkeit bringen die Terrassenplatten in der Farbe „cream beige“ auf den Lieblingsplatz. „Was uns zudem noch überzeugt, ist der integrierte 'Cleankeeper plus'-Oberflächenschutz“, unterstreicht Bechtmann.

Beim „Cleankeeper plus“-Verfahren werden zwei Schutzschichten auf die Oberfläche aufgetragen und mit starkem UV-Licht ausgehärtet. Die Poren des Betons sind daraufhin verschlossen, der Oberflächenschutz bleibt dauerhaft erhalten und damit auch die Farbwirkung der Elemente. Der Schutz muss nicht erneuert oder aufgefrischt werden. Schimmel, Moos oder Flechten haben keine Chance. Zudem ist der Belag auch absolut „winterfest“, denn er ist frost- und tausalzbeständig. Blätter oder Erdreste können mit einem Besen und sogar mit einem Hochdruckreiniger samt Teller-aufsatz mit bis zu maximal 100 bar mühelos entfernt werden ohne das die Außenplatten beschädigt werden. Terrassenplatten mit „Cleankeeper plus“ können zudem noch mit verschiedenen Pflege-

mitteln aufgefrischt werden. So gibt es eine Wischpflege, die kleine Kratzspuren entfernt. Mit dem Kratzer-Fluid lassen sich darüber hinaus leichte und mitteltiefe Kratzer behandeln und kaschieren. Fällt eine Flasche mit der Kante auf den Belag und hat einen unschönen kleinen Lackschaden auf der Plattenoberfläche hinterlassen, ist dieser leicht mit dem Reparaturlack zu beheben. Auch abgeplatzte Kanten werden so einfach kaschiert.

Weitere Informationen gibt es auf der Website www.kann.de. Dort findet sich alles zu „Cleankeeper plus“ sowie der Terrassen- und Wegegestalter.

Bildunterschriften:



1.

Schön anzusehen: Die großformatigen Madison- Terrassenplatten – hier im Farbton „midnight black“ bringen klassische Eleganz auf die Terrasse. Zudem sind sie dank der „Cleankeeper plus“ Oberflächenversiegelung äußerst reinigungsfreundlich und ein „Plattenleben“ lang schön anzusehen.



2.

Vielfalt genießen: Die Madison-Terrassenplatten mit dem „Clean-Keeper plus“-Oberflächenschutz sind in unterschiedlichen Farbtönen erhältlich. Der „Cleankeeper plus“-Oberflächenschutz garan-

tiert weniger Ärger mit Verschmutzungen, Streusalz, Obst-, Laub- oder Grasflecken.



Fotos: Kann

Text und Bildmaterial stehen zum Download unter www.ju-ca.com im Bereich „Kommunizieren / Ausdrücke“ zur Verfügung.

Über das Unternehmen:

Die KANN GmbH Baustoffwerke gehört zur KANN Gruppe. Diese zählt in Deutschland zu den führenden Herstellern von Betonprodukten. Die Angebotspalette erstreckt sich von Rohstoffen über Transportbeton und Logistikdienstleistungen bis hin zu hochwertigen Produkten für den Straßen-, Garten- und Landschaftsbau wie sie die KANN GmbH Baustoffwerke herstellt. Bundesweit sind für die Gruppe rund 1.200 Mitarbeiter beschäftigt.

Ansprechpartner:

Unternehmen:

KANN GmbH Baustoffwerke
Uwe Schmidt
Bendorfer Straße
D-56170 Bendorf-Mülhofen
Tel.: 02622/707-119
Fax: 02622/707-165
E-Mail: uwe.schmidt@kann.de
Internet: www.kann.de

Presse:

JUCA :-> entspannt kommunizieren
Thomas Meiler
Tel.: (0049) 151/51463355
E-Mail: thomas.meiler@ju-ca.com
Internet: www.ju-ca.com